

METEOROLOGIE.

Herr Rathsherr PETER MERIAN: Meteorologische Uebersicht des Jahres 1856. Vorgelegt den 11. März 1857.

Die Mitteltemperaturen der einzelnen Monate, aus den Mitteln der täglichen höchsten und niedrigsten Thermometerstände berechnet, sind nachstehende:

Jan. + 1^o, 6 R.

Febr. + 2, 4

März + 3, 6

April + 8, 8

Mai + 9, 7

Juni + 14, 7

Juli + 14, 4

Aug. + 16, 5

Sept. + 11, 8

Oct. + 8, 9

Nov. + 1, 4

Dec. + 1, 3

Jahresmittel + 7^o, 9

Verglichen mit der Uebersichtstabelle der 20 Jahre 1829—1848, welche in unserm Bericht IX ist mitgetheilt worden, erzeigen sich die Monate Januar und Februar als verhältnissmässig warm. Der erstere übersteigt um 2^o, 5,

der zweite um 1° , 2 das allgemeine zwanzigjährige Mittel. Der März kommt dem Mittelstande nahe; der April übersteigt denselben um 1° , 4. Hingegen bleibt der Monat Mai um 1° , 6 hinter dem allgemeinen Mittel zurück. Der Juni übersteigt dieses Mittel um 0° , 8, der Juli bleibt um 0° , 7 zurück. Der August ist aber ein verhältnissmässig sehr warmer Monat gewesen, indem seine Temperatur um 1° , 8 höher steht als die allgemeine. In der obgedachten zwanzigjährigen Periode kommt ihm nur der August von 1837 gleich, und bloss im Jahr 1842 zeigt der gleiche Monat mit 16° , 9 einen höhern Mittelstand. Der September stimmt mit dem allgemeinen Mittel völlig überein, der October übersteigt dasselbe um 0° , 9. Der November war ein ungewöhnlich kalter Monat, indem er um volle 2° , 8 zurückbleibt. In jenen 20 Jahren ist einzig der November 1835 mit $+ 1^{\circ}$, 3 Mitteltemperatur noch etwas niedriger. Doch hatte dieser niedrige Stand für den kommenden Winter keine weitere Folge, indem der December wieder eine um 0° , 6 höhere Mitteltemperatur zeigt als die durchschnittliche. Das Mittel des ganzen Jahres 7° , 9 ist etwas höher als die durchschnittliche 7° , 6 R. betragende allgemeine mittlere Jahrestemperatur.

Der höchste Thermometerstand mit 27° , 1 wurde den 11. August beobachtet, ein verhältnissmässig sehr hoher Stand. In gewöhnlichen Jahren pflegt der höchste Thermometerstand schon im Juli oder Juni einzutreten. Der niedrigste Thermometerstand trat am 3. Februar mit $- 11^{\circ}$, 8 ein, für unser Klima kein sehr niedriges Extrem.

Die Anzahl der Regentage beträgt 150, der Schneetage 22, der Tage an welchen überhaupt Regen oder Schnee gefallen sind 167, eine höhere Zahl als das gewöhnliche Mittel. Die Zahl der fast ganz bedeckten Tage 119 ist hingegen etwas geringer als die Mittelzahl. Riesel ist an 2 Tagen, Hagel einmal gefallen. Gewitter ereigneten sich an 20 Tagen.

Durch Hrn. Hämmerlin ist im botanischen Garten in diesem Jahr auch die gefallene Regenmenge wieder gemessen worden. Es betrug dieselbe im

Jan.	1,020 Pariser Zoll,
Febr.	0,930
März	1,800
April	1,050
Mai	5,925
Juni	5,003
Juli	1,200
Aug.	0,822
Sept.	2,800
Oct.	0,804
Nov. }	2,636
Dec. }	

im ganzen Jahr 23,990 Pariser Zoll.

Der mittlere Rheinstand am Pegel der Rheinbrücke betrug 5, 72 Schweizerfuss. Der höchste Rheinstand den 17. Mai 13', 0, der tiefste am 6—8. Januar und am 20—23. November 2', 5.

Mittlerer Barometerstand um 1 Uhr Nachmittag auf 0° R. und den frühern Standpunkt reduziert 27'' 3''', 38 Pariser Mass. Das barometrische Mittel um 9 Uhr Morgens ist 0''', 37 höher als dasjenige um 3 Uhr Nachmittags. Die Extreme des Barometerstandes traten in diesem Jahre in dem Abstände von wenigen Tagen ein. Der höchste Stand wurde beobachtet den 21. December um 9 Uhr Vormittags mit 27'' 9''', 96, der tiefste den 26. December um 7 Uhr Vormittags mit 26'' 4''', 20. In dem kurzen Zeitraum von 5 Tagen ergab sich also eine Verminderung des Luftdruckes von 17''', 76; und es ist diese schnelle Aenderung ganz ruhig vor sich gegangen. Es ereigneten sich weder Stürme noch andere erhebliche Veränderungen in der Atmosphäre.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Naturforschenden Gesellschaft zu Basel](#)

Jahr/Year: 1857

Band/Volume: [1_1857](#)

Autor(en)/Author(s): Merian Peter

Artikel/Article: [Meterologie 587-589](#)